



ista

**Mehr Transparenz
bei der Heizkosten-
abrechnung**

Mehr Transparenz bei der Heizkostenabrechnung

Liebe Nutzerin, lieber Nutzer,

Sie haben Ihre ista® Heizkostenabrechnung erhalten und fragen sich nun, warum überhaupt und wie der Wärme- und Wasserverbrauch verursachungsgerecht abgerechnet wird? In diesem Prospekt beantworten wir die am häufigsten gestellten Fragen zur Heizkostenabrechnung.



Warum wird verursachungsgerecht abgerechnet?

Weil Sie als Wohnungsmieter oder -eigentümer nur für das bezahlen sollen, was Sie tatsächlich verbraucht haben. Dank der Montage von Mess- und Verteilgeräten und der anschließenden gerechten Verteilung der Energiekosten können Sie Ihren eigenen Verbrauch kontrollieren. Damit haben Sie die Möglichkeit, bis zu 15% Energie und damit bares Geld einzusparen.

Gibt es eine Grundlage?

Das Bundesamt für Energie hat 1989 das erste Abrechnungsmodell zur verbrauchsabhängigen Heiz- und Warmwasserkostenabrechnung – VHKA – herausgegeben. Die letzte überarbeitete Version ist vom April 2004.

Was genau passiert bei einer Heizkostenablesung?

Zum Ende des Abrechnungszeitraums liest unser geschultes Servicepersonal die Verbrauchswerte der Mess- und Verteilgeräte termingerecht ab. Dabei überprüft es auch die Funktionsfähigkeit aller Geräte.

Wir informieren alle Hausbewohner rechtzeitig schriftlich über den Ablesetermin per Hausaushang, wenn ein Betreten jeder einzelnen Wohneinheit aufgrund der eingesetzten Messtechnik notwendig ist. Die Daten Erfassung der Verbrauchswerte erfolgt mit einem mobilen Erfassungsgerät. Sofern bei Ihnen Funktechnik eingesetzt ist, müssen wir Ihre Wohnung nicht betreten.

Modernste Technik durch Ableseung per Funk

Wie wird abgelesen?

Das ista® Funksystem können wir ohne Betreten der Wohnung ablesen. Die Ablesewerte werden per Funk an uns übermittelt. Bei allen elektronischen ista Erfassungsgeräten, wie den elektronischen Heizkostenverteilern oder Wärmehählern, werden die Verbrauchsdaten mittels einer optischen Schnittstelle direkt am Gerät elektronisch ausgelesen. Der Einsatz dieser modernen Datenerfassung gewährleistet eine zügige und fehlerfreie Ableseung.



Woher stammen die Kostendaten für die Heizkostenabrechnung?

Wie wird eine Heizkostenabrechnung erstellt?


Von Ihrer Hausverwaltung erhalten wir eine Aufstellung der Brennstoff-, Heizneben- und ggf. der Hausnebenkosten. Sämtliche Daten prüfen wir zunächst auf ihre Plausibilität. Anschliessend teilen wir die Gesamtkosten der Heizanlage in die reinen Heizkosten und in die Kosten für die Aufbereitung von Warmwasser auf. Aus der Summe der Heizkosten und der Summe der Warmwasserkosten werden jeweils zwei Kostenblöcke gebildet:

- Der Grundkostenanteil berücksichtigt die Kosten für die Wärmebereitstellung und für die Leitungsverluste. Ihre Hausverwaltung kann ihn gemäss Abrechnungsmodell zwischen 30 und 50 % festlegen. Diese Kosten werden in der Regel entsprechend der Grundfläche der Wohnungen verteilt, da sie durch Ihr Heizverhalten nicht beeinflusst werden.
- Den restlichen Anteil bilden dann die Verbrauchskosten, auf deren Höhe Sie durch Ihr Heizverhalten direkten Einfluss nehmen. Nachdem wir die Ablesung vorgenommen haben, erstellen wir eine Gesamtabrechnung für Ihren Hausverwalter sowie die Einzelabrechnungen pro Wohnungsnutzer. Sie erhalten Ihre eigene Einzelabrechnung über die Hausverwaltung.

So lesen Sie Ihre Heizkostenabrechnung richtig

Erste Seite

Hier finden Sie übersichtlich alle wichtigen Informationen auf einen Blick: Ihre Daten, die gesamten Kosten, Ihr Guthaben bzw. Ihre Nachzahlung sowie Ihre Ables- und Verbrauchswerte.



Bei Rückfragen
kontaktieren Sie bitte:

ista swiss ag - Dummyzentrale
Zofingerstrasse 61
0000 Oftringen

ista swiss ag
Zofingerstr. 61
4400 Oftringen
www.ista-swiss.ch

ista swiss ag - Dummyzentrale | Zofingerstrasse 61 | 0000 Oftringen

Herrn/Frau/Firma
Müller
Musterstrasse 11
1000 Musterhausen

1

2

3

4

5

6

7

8

1

Seite 1/5

Einzelabrechnung Energiekosten

1. Ihre Daten

3 → Liegenschaft/Nutzer 57-500-0005/5 - 0001/0 ①

Etage UG
Liegenschaftsadresse Musterstrasse 11
1000 Musterhausen

Abrechnungsdatum 19.10.2016

Abrechnungszeitraum 01.10.2015 - 30.09.2016

Klimazone Westliches Mittelland

→ **Ihre Abrechnung Brutto**

5 Ihre Gesamtkosten 1.799,45 CHF

Lageausgleich (LA)
Die in der Liegenschaft befindlichen Räume werden nach der Lage im Haus bewertet. Die Bewertung erfolgt durch Reduzierung der Verbrauchswerte mittels der sich aus der Lage der einzelnen Räume ergebenden Lageausgleichsfaktoren.

2. Ihre Ables- und Verbrauchswerte

Lauf- Nr.	Raum	Geräte Nr.	Einh.	Ableswert = NEU	Ableswert = ALT	Differenz x	UF =	Zwischen- wert	LA =	Verbrauchs- wert
01/0	F	545409421	kWh Wärme	36.177,30	26.609,90	-	9,567,40 x 0,8500	-		8.132,29
Verbrauchseinheiten Wärme										8.132,29
Summe Verbrauchseinheiten für den Zeitraum 1.10.15 - 30.09.16										8.132,29
Wärmewasserzähler										
02/0	B	526015731	m³	213,70	162,00	-				51,70
Verbrauchseinheiten										51,70
Summe Verbrauchseinheiten für den Zeitraum 1.10.15 - 30.09.16										51,70

3. Aufstellung der Gesamtkosten

Brutto

Kostenart	Datum	Menge Einheit	Teilbetrag	Gesamt- betrag
Brennstoffkosten				
Rest aus Vorjahr		1.800 l Öl	2.250,00 CHF	
Rechnung		4.000 l Öl	3.560,00 CHF	
Abzügl. Endbestand		-900 l Öl	-801,00 CHF	
Summe Brennstoffkosten		4.900 l Öl		5.009,00 CHF

① An dieser Stelle finden Sie alle vom Vermieter oder Hausverwalter angegebenen Brennstoffkosten wieder. Zusammen mit den etwaigen Haus- und Heiznebenkosten sowie weiteren Zusatzkosten

1 Name und Anschrift des Nutzers/Eigentümers

2 Bei Rückfragen

Hier finden Sie den Namen und die Anschrift der Hausverwaltung oder Ihres Vermieters.

3 Liegenschaft/Nutzer bzw. interne Nummer der Hausverwaltung

Bitte geben Sie bei Anfragen an Ihre Hausverwaltung diese Nummer an.

4 Abrechnungszeitraum

Zeitraum, für den die Heizkosten und die geleisteten Vorauszahlungen berechnet werden.

5 Ihre Abrechnung

Das Ergebnis der Abrechnung ist hier zur besseren Übersichtlichkeit bereits vorweggenommen. Ihre Gesamtkosten, verrechnet mit den Vorauszahlungen, ergeben Ihr Guthaben bzw. Ihre Nachzahlung.

6 Ihre Ablese- und Verbrauchswerte

In diesem Block befinden sich die Ablese- und Verbrauchswerte Ihrer Erfassungsgeräte.

7 Kommentarspalte

In der rechten Spalte finden Sie auf allen Seiten zusätzliche Erläuterungen, die Ihnen helfen, die Abrechnung besser nachzuvollziehen.


8 Aufstellung der Gesamtkosten

In diesem Bereich sind die vom Verwalter oder Vermieter angegebenen Brennstoffkosten aufgelistet. Zusammen mit den Heiznebenkosten ergeben sich die Kosten der Heizanlage.

Zweite Seite

Wie sich Ihre Kosten genau zusammensetzen, können Sie auf den folgenden Seiten erkennen: Zunächst werden die Gesamtkosten der Liegenschaft* ermittelt. Danach werden die Kosten der Heizanlage mittels einer Warmwasserformel in Heiz- und Warmwasserkosten unterteilt.

Bei Rückfragen
kontaktieren Sie bitte:
Ista swiss ag - Dummyzentrale
Zoffingerstrasse 61
0000 Oftringen



Einzelaufrechnung Energiekosten - Ihre Daten

Liegenschaft/Nutzer: 57-500-0005/5 - 0001/0
 Name: Müller
 Abrechnungsdatum: 19.10.2016
 Abrechnungszeitraum: 01.10.2015 - 30.09.2016

Seite 2/5

3. Aufstellung der Gesamtkosten

Brutto

Kostenart	Datum	Menge	Einheit	Teilbetrag	Gesamt-betrag
Heiznebenkosten					
Betriebsstrom				200,00 CHF	
Wartungskosten				174,00 CHF	
Reinigungskosten				150,00 CHF	
Kaminfeuert				75,00 CHF	
Summe Heiznebenkosten					599,00 CHF
Summe Heizanlage (Brennstoff- und Heiznebenkosten)					5.608,00 CHF
Gesamtkosten der Liegenschaft					5.608,00 CHF

4. Ermittlung Heiz- und Warmwasserkosten

Formel zur Ermittlung des Brennstoffverbrauchs zur Warmwasseraufbereitung:

$B = c \times V \times (tw - 10) / Hu$ $B = 1,7 \times 185,00 \text{ m}^3 \times (60^\circ\text{C} - 10) / 10,00$ $B = 1.573 \text{ l Öl}$ $B = 32,1\% \text{ des Verbrauchs}$	$B = \text{Brennstoffverbrauch für WW}$ $c = \text{Konstante}$ $V = \text{WW-Verbrauch}$ $tw = \text{mittl. WW-Temp.}$
--	--

10 = mittl. KW-Temp. Hu = unterer Heizwert des Brennstoffs

Kosten x Heizanlage	Anteil WW am gesamten Brennstoffverbrauch	Anteil WW an Heiz- und WW-Gesamtkosten
5.608,00 CHF x	32,1 % =	1.800,17 CHF Brutto

Ermittlung der Heizkosten

	Brutto
Kosten der Heizanlage	5.608,00 CHF
Anteil WW-Erwärmung	- 1.800,17 CHF
Anteil Heizkosten	= 3.807,83 CHF

5. Aufteilung der Gesamtkosten

Brutto

Kostenart	Gesamt- : betrag	Gesamteinheiten = der Liegenschaft	Betrag pro x Einheit	Ihre Ein- heiten	Ihr Kosten- anteil
Heiz- und Warmwasserkosten	5.608,00 CHF				
Heizkosten	3.807,83 CHF				
davon					
30% Grundkosten Heizung	1.142,35 CHF	520,00 m ² Wohnfläche =	2,196827 CHF x	180,00 =	395,43 CHF
70% Verbrauchl. Heizung	2.665,48 CHF	25,050/84 kWh =	0,106360 CHF x	8.132,59 =	864,95 CHF
Warmwasserkosten	1.800,17 CHF				
davon					
30% Grundk. Warmwasser	540,05 CHF	520,00 m ² Wohnfläche =	1,038558 CHF x	180,00 =	186,94 CHF
70% Verbrauchl. Warmw.	1.260,12 CHF	18,330 m ³ Warmwasser =	0,068749 CHF x	9.170 =	854,19 CHF
Ihre Heiz- und Warmwasserkosten					1.799,47 CHF
Ihre Gesamtkosten					1.799,45 CHF

11
12

9 Gesamtkosten der Liegenschaft

Addiert man zu den Kosten der Heizanlage die Zusatzkosten und Hausnebenkosten, so erhält man die Gesamtkosten der Liegenschaft.

10 Ermittlung der Heiz- und Warmwasserkosten

Die Kosten der Heizanlage werden nun in Heiz- und Warmwasserkosten getrennt. Hierzu wird mithilfe der jeweils gültigen Formel der Anteil am Gesamtverbrauch ermittelt.

11 Warmwassererwärmung

Der Anteil am Gesamtverbrauch wird dann ins Verhältnis zu den Kosten der Heizanlage gesetzt, wodurch sich die Kosten der Warmwassererwärmung ergeben.

12 Warmwasser- und Heizkosten

Zusammen mit den jeweiligen Zusatzkosten ergeben sich die Warmwasser- und Heizkosten.


*Liegenschaft umfasst alle Wohn- und Gewerbeeinheiten, die an derselben Heizanlage angeschlossen sind.

Zweite Seite

Im nächsten Schritt werden die Kosten umgelegt (wie nach der Wohnungsgrösse oder den Verbrauchseinheiten). Am Ende der Tabelle finden Sie nochmals das Ergebnis der Abrechnung.

Bei Rückfragen
kontaktieren Sie bitte:

ista swiss ag - Dummeyzentrale
Zöfingenstrasse 61
0000 Obfribingen



Einzelabrechnung Energiekosten - Ihre Daten

Liegenschaft/Nutzer	57-500-0005/5 - 0001/0
Name	Müller
Abrechnungsdatum	19.10.2016
Abrechnungszeitraum	01.10.2015 - 30.09.2016

Seite 2/5

3. Aufstellung der Gesamtkosten

Brutto

Kostenart	Datum	Menge Einheit	Teilbetrag	Gesamt-betrag
Heiznebenkosten				
Betriebsstrom			200,00 CHF	
Wartungskosten			174,00 CHF	
Reinigungskosten			150,00 CHF	
Kaminfeger			75,00 CHF	
Summe Heiznebenkosten				599,00 CHF
Summe Heizanlage (Brennstoff- und Heiznebenkosten)				5.608,00 CHF
Gesamtkosten der Liegenschaft				5.608,00 CHF

4. Ermittlung Heiz- und Warmwasserkosten

Formel zur Ermittlung des Brennstoffverbrauchs zur Warmwasseraufbereitung:

$B = c \times V \times (t_w - 10) / H_u$ $B = 1,7 \times 185,00 \text{ m}^3 \times (60^\circ\text{C} - 10) / 10,00$ $B = 1.573 \text{ l Öl}$ $B = 32,1\% \text{ des Verbrauchs}$	$B = \text{Brennstoffverbrauch für WW}$ $c = \text{Konstante}$ $V = \text{WW-Verbrauch}$ $t_w = \text{mittl. WW-Temp.}$	$10 = \text{mittl. KW-Temp.}$ $H_u = \text{unterer Heizwert des Brennstoffs}$
--	---	---

13

Kostenart	Kosten x Heizanlage	Anteil WW am gesamten Brennstoffverbrauch	Anteil WW an Heiz- und WW-Gesamtkosten
	5.608,00 CHF x	32,1 % =	1.800,17 CHF Brutto
Ermittlung der Heizkosten	Brutto		
Kosten der Heizanlage	5.608,00 CHF		
Anteil WW-Erwärmung	- 1.800,17 CHF		
Anteil Heizkosten	= 3.807,83 CHF		

14 **15** **16** **17**

5. Aufteilung der Gesamtkosten

Brutto

Kostenart	Gesamt- : betrag	Gesamteinheiten = der Liegenschaft	Betrag pro x Einheit	Ihre Ein- = heiten	Ihr Kosten- anteil
Heiz- und Warmwasserkosten	5.608,00 CHF				
Heizkosten	3.807,83 CHF				
davon					
30% Grundkosten Heizung	1.142,35 CHF :	520,00 m ² Wohnfläche =	2,196827 CHF x	180,00 =	395,43 CHF
70% Verbrauchsk. Heizung	2.265,48 CHF :	25.080,84 kWh =	0,116369 CHF x	2.132,29 =	864,95 CHF
Warmwasserkosten	1.800,17 CHF				
davon					
30% Grundk. Warmwasser	540,05 CHF :	520,00 m ² Wohnfläche =	1,038558 CHF x	180,00 =	186,94 CHF
70% Verbrauchsk. Warmw.	1.260,12 CHF :	185,00 m ³ Warmwasser =	6,811459 CHF x	51,70 =	352,15 CHF
Ihre Heiz- und Warmwasserkosten					1.799,47 CHF
18 Ihre Gesamtkosten					1.799,45 CHF

1 ergeben sich die Gesamtkosten der Liegenschaft.

1 Die Warmwasserkosten werden gemäss schweizerischem Abrechnungsmodell ermittelt. Die Heizkosten ergeben sich dann aus der Differenz zwischen den Kosten der Heizanlage und den Warmwasserkosten.

1 Die Heiz- und ggf. Warmwasserkosten werden gemäss schweizerischem Abrechnungsmodell in Grund- und Verbrauchsteile getrennt. Die Grundkosten entstehen durch die ständige Wärmebereitstellung sowie Leitungsverluste der Anlage. Die Verbrauchskosten werden entsprechend ihrem persönlichen Wärme- und ggf. Warmwasserverbrauch verteilt.

13 Aufteilung der Gesamtkosten

Hier werden Ihre Kostenanteile ermittelt. Dazu werden die gesamten Kosten in Grund- und Verbrauchskosten unterteilt.

14 Gesamteinheiten der Liegenschaft

Mithilfe von Umlagemassstäben (wie Wohnungsgrösse oder Verbrauchseinheiten) werden die Kosten aufgeteilt.

15 Betrag pro Einheit

Das Ergebnis der Verteilung der Kosten auf die Gesamteinheiten der Liegenschaft (wie die gesamte Wohnfläche oder die Verbrauchswerte der Liegenschaft) ist der Betrag pro Einheit.

16 Ihre Einheiten

Der Betrag pro Einheit wird mit Ihren Einheiten (wie individuellen Wohnflächen oder Verbrauchswerten) multipliziert.

17 Ihr Kostenanteil

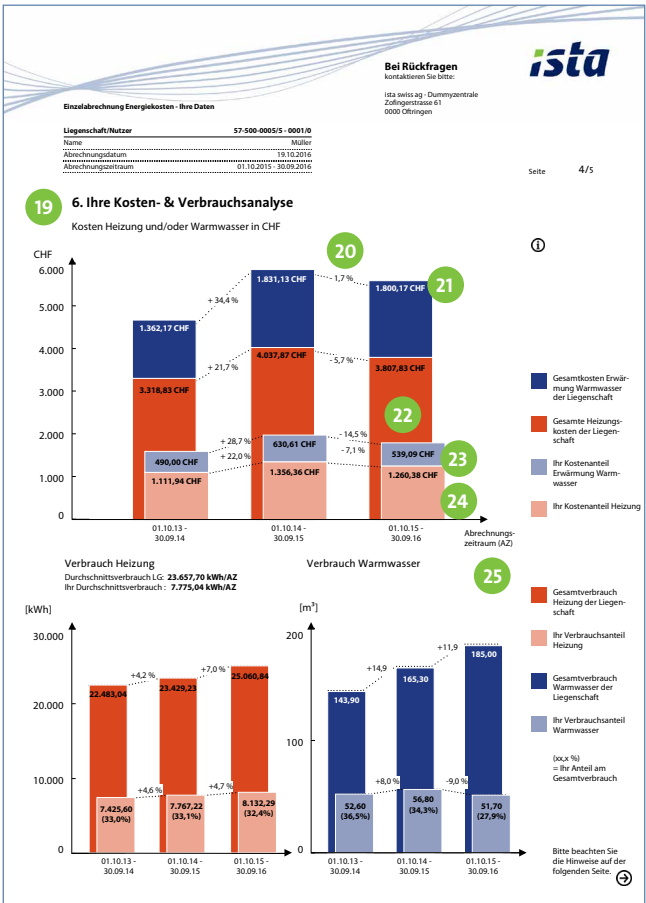
Durch die vorherigen Rechenschritte ergibt sich dann Ihr Kostenanteil, also der Teil der Gesamtkosten der Liegenschaft, der Ihnen direkt zuzuordnen ist.

18 Ihr Abrechnungsergebnis

Wie bereits auf der ersten Seite finden Sie hier das Ergebnis Ihrer Abrechnung: Ihre Kosten abzüglich Ihrer Vorauszahlung ergeben Ihre persönliche Nachzahlung bzw. Ihr Guthaben.

Dritte Seite

Als Letztes finden Sie eine detaillierte Verbrauchsanalyse, welche die Entwicklung der Kosten für die Heizwärme- und Warmwasserversorgung der vergangenen Jahre transparent macht.



19 Entwicklung der Kosten

Anhand der Heiz- und Warmwasserkosten der letzten drei Jahre können Sie erkennen, wie sich Ihre Kosten im Vergleich zu den Gesamtkosten des Hauses entwickelt haben.

20 Zum Vergleich

Zwischen den Balken finden Sie die jeweilige Abweichung vom Vorjahr.

21 Kosten für Warmwassererwärmung im gesamten Haus

Dieser Wert stellt die Kosten der gesamten Liegenschaft für die Warmwassererwärmung für den angegebenen Zeitraum dar.

22 Heizkosten im gesamten Haus

Dieser Wert stellt die Heizkosten der gesamten Liegenschaft für den angegebenen Zeitraum dar.

23 Ihre Kosten für die Warmwassererwärmung

Der hellblaue Balken gibt die Kosten der Warmwassererwärmung an, die im angegebenen Zeitraum in Ihrer Nutzeinheit entstanden sind.

24 Ihre Heizkosten

Der hellorange Balken gibt die Heizkosten an, die im entsprechenden Zeitraum in Ihrer Nutzeinheit entstanden sind.

25 Ihr Nutzungszeitraum

Der zwölfmonatige Abrechnungszeitraum muss nicht mit dem Kalenderjahr übereinstimmen. Falls Sie unterjährig ausgezogen sind, finden Sie hier Ihren Nutzungszeitraum.

Bei Rückfragen

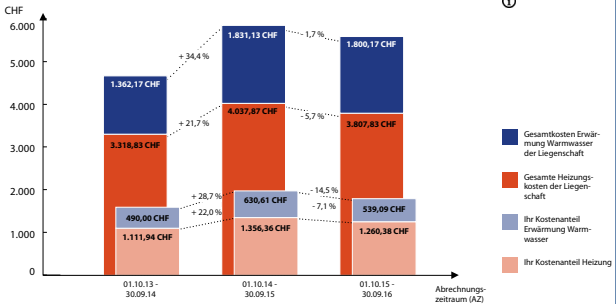
kontaktieren Sie bitte:
Ista swiss ag - Dammmyzentrale
Zoffingerstrasse 61
0000 Orlingen

Einzelabrechnung Energiekosten - Ihre Daten

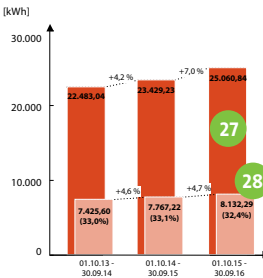
Liegenschaft/Nutzer: 57-500-0005/5 - 0001/0
Name: Müller
Abrechnungsdatum: 19.10.2016
Abrechnungszeitraum: 01.10.2015 - 30.09.2016

6. Ihre Kosten- & Verbrauchsanalyse

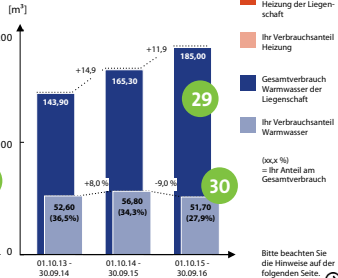
Kosten Heizung und/oder Warmwasser in CHF



26 Verbrauch Heizung
Durchschnittsverbrauch I.G.: 23.657,70 kWh/AZ
Ihr Durchschnittsverbrauch: 7.775,04 kWh/AZ



Verbrauch Warmwasser



Bitte beachten Sie die Hinweise auf der folgenden Seite. ↻

26 Entwicklung des Verbrauchs

Anhand der Werte für die letzten drei Jahre können Sie erkennen, wie sich Ihr Verbrauch im Vergleich zum Gesamtverbrauch im Haus entwickelt hat. Als Vergleichsmaßstab haben Sie Ihren Durchschnittsverbrauch der Heizung und den der Liegenschaft.

27 Heizungsverbrauch im gesamten Haus

Hier ist der Verbrauch Heizung der gesamten Liegenschaft für den angegebenen Zeitraum dargestellt. Je nach Messtechnik sind dies physikalische Größen (wie kWh = Kilowattstunden) oder Verteilgrößen (HKV-Einheiten), die in der Abrechnung durch Skalenwerte in Verbrauchseinheiten umgerechnet werden.

28 Ihre Verbrauchseinheiten für Heizung

Hier stehen die Verbrauchseinheiten für Heizung, die im angegebenen Zeitraum in Ihrer Nutzeinheit erfasst wurden.

29 Warmwasserverbrauch im gesamten Haus

Dieser Wert stellt den Warmwasserverbrauch der gesamten Liegenschaft in Kubikmetern für den angegebenen Zeitraum dar.

30 Ihr Warmwasserverbrauch

Der hellblaue Balken gibt den Warmwasserverbrauch in Kubikmetern an, der im angegebenen Zeitraum in Ihrer Nutzeinheit erfasst wurde.

Die umlagefähigen Kosten

Welche Kosten können vom Hausverwalter auf die Nutzer umgelegt werden?

In Artikel 5 («Anrechenbare Heizungs- und Warmwasserkosten») der Verordnung über die Miete und Pacht von Wohn- und Geschäftsräumen (VMWG) wird Folgendes ausgeführt:

(1) Als Heizungs- und Warmwasserkosten anrechenbar sind die tatsächlichen Aufwendungen, die mit dem Betrieb der Heizanlage oder der zentralen Warmwasseraufbereitungsanlage direkt zusammenhängen.

(2) Darunter fallen insbesondere die Aufwendungen für:

- a. die Brennstoffe und die Energie, die verbraucht wurden;
- b. die Elektrizität zum Betrieb von Brennern und Pumpen;
- c. die Betriebskosten für Alternativenergien;
- d. die Reinigung der Heizanlage und des Kamins, das Auskratzen, Ausbrennen und Einölen der Heizkessel sowie die Abfall- und Schlackenbeseitigung;
- e. die periodische Revision der Heizanlage einschliesslich des Öltanks sowie das Entkalken der Warmwasseranlage, der Boiler und des Leitungsnetzes;
- f. die Verbrauchserfassung und den Abrechnungsservice für die verbrauchsabhängige Heizkostenabrechnung sowie den Unterhalt der nötigen Apparate;
- g. die Wartung;
- h. die Versicherungsprämien, soweit sie sich ausschliesslich auf die Heizanlage beziehen;
- i. die Verwaltungsarbeit, die mit dem Betrieb der Heizanlage zusammenhängt.

(3) Die Kosten für die Wartung und die Verwaltung dürfen nach Aufwand oder im Rahmen der üblichen Ansätze angerechnet werden.

So senken Sie Ihre Energiekosten und tun etwas für die Umwelt



Die richtige Temperatur kann Kosten sparen

Zimmertemperaturen um 21 °C sind angenehm, doch nicht immer erforderlich: Räume wie Gästezimmer oder Diele müssen nicht dieselbe Gradzahl wie andere Wohnungsteile haben.

Empfohlen werden folgende Gradzahlen

Bad: 23 °C, Wohnzimmer: 21 °C, Kinder- und Esszimmer: 20 °C, Schlafzimmer und Küche: 18 °C/Diele und Gästezimmer: 15 °C. Allgemein gilt: Jedes Grad weniger spart rund 6 % der Heizkosten ein.



Nachts die Heizkosten senken

Wer in den Nachtstunden die Heizanlage auf „vollen Touren“ laufen lässt, verschwendet nicht nur Energie und Geld, sondern schadet auch seiner Gesundheit. Gesunde 16 bis 18 °C schlagen Wissenschaftler als ideale Zimmertemperatur für den Schlafenden vor. Erholsame Ruhestunden und bis zu 50 % niedrigere Heizkosten sind die Folge.

Bei längerer Abwesenheit: Frostschutzposition

Wer seine Wohnung für längere Zeit verlässt, braucht nicht zu heizen. Mauerwerk und Möbel halten einige Wochen ohne künstliche Wärme aus. Darum unser Tipp: Drehen Sie bei einer Abwesenheit von bis zu drei Wochen auch in der kühleren Jahreszeit die Heizung herunter. Ideal dafür ist die so genannte Frostschutzposition (Eiszeichen am Thermostat). Sie schützt Heizung und Wohnung vor Frost, vergeudet jedoch keine Kosten und Energie.

Richtiges Lüften spart Geld

Wer bei aufgedrehten Heizkörpern das Fenster stets einen Spalt breit zum Lüften geöffnet hält, vergeudet kostbare Energie und damit Geld. Besonders bei Heizkörpern unterhalb der Fensterbank ist die nach oben steigende Wärme dadurch schnell verflogen und der Raum bleibt kalt. Lüften Sie drei- bis viermal täglich kurz, aber gründlich. Drehen Sie dazu die Thermostatventile herunter und öffnen Sie die Fenster weit. Schon vier Minuten genügen, um so viel Frischluft zuzuführen, wie ein Mensch in einer Stunde verbraucht. Anschliessend können die Fenster geschlossen und die Heizung wieder aufgedreht werden.

ista swiss ag

Zofingerstrasse 61 ■ 4665 Oftringen

Telefon +41 (62) 746 9900 ■ Fax +41 (62) 746 9922

info@ista-swiss.ch ■ www.ista-swiss.ch